



**Argentinian
Explorer**

ARGENTINIEN VON NORDEN BIS SUDEN IN 30 TAGE 30 Tage - 29 Nächte



- ✓ **Unterkunft im Doppelzimmer mit Frühstück**
- ✓ **Transfer IN OUT APT/HTL/APT**
- ✓ **Regelmäßige Ausflüge mit englischsprechendem Reiseführer**
- ✓ **Nicht Eingeschlossene Leistungen: Inlandsflüge**
- ✓ **Eintrittskosten in die Nationalparks.**

Reiseplan



Buenos Aires

Ankunft am Flughafen von Ezeiza, Buenos Aires. Transfer zum Hotel.

Fakultativer: Stadtrundfahrt durch Buenos Aires

Wir besuchen den Kongresspalast und die Plaza de Mayo. An der Ostseite des Platzes befindet sich die Casa Rosada, das Regierungsgebäude. Gegenüber steht das historische Cabildo, das Rathaus aus der Kolonialzeit und die neoklassizistische Kathedrale.

Danach lernen wir das Colón Theater kennen. Wir machen auch eine Fahrt ins Künstlerviertel San Telmo und ins Hafenviertel "La Boca", wo sich die italienischen Immigranten nieder ließen. Es ist bekannt wegen seiner bunten Architektur.

Danach fahren wir Puerto Madero entlang bis zu dem bekannten Stadtteil Palermo. Anschließend besuchen wir La Recoleta eines der elegantesten und teuersten Wohn- und Geschäftsviertel der Hauptstadt.



Iguazú - Brasilianischen Wasserfällen

Frühstück im Hotel. Transfer zum Stadtflughafen Aeroparque. Ankunft am Flughafen von Iguazú und Transfer zum Hotel. Ausflug zu den brasilianischen Wasserfällen. Von hier aus kann man einen wunderschönen Ausblickpunkt haben.

Heute fahren wir nach Foz de Iguazú in Brasilien, denn wie schon der Spruch auf einem dort angebrachten Schild besagt: "die Iguazú Wasserfälle gehören zu Argentinien aber die besten Ausblickpunkte hat man von Brasilien aus."



Argentinischen Wasserfällen

Frühstück im Hotel. Ausflug zu den argentinischen Wasserfällen, Sie besuchen den Obersteg und den Untersteg und die majestätische Garganta del Diablo. Wir wandern auf einem Pfad Namens Yvra Retá.

Hier beginnt eine kleine Zugstrecke die zu den Stationen Cataratas und Garganta del Diablo führt. 600 m weiter, stossen wir auf Wanderwege die nicht den Boden berühren, damit dieser nicht zerstört wird und die Tiere so wenig wie möglich gestört werden. Hier sehen wir den Salto Alvear Nuñez, Bosetti, den Hauptausblickpunkt, die Insel San Martin, den Fall von Dos Hermanas und den Ausblickpunkt auf die



Argentinian Explorer

Bosetti Fälle. Heute erwartet uns ein Tag voller Abenteuer. Wir fahren mit einem Boot über die Garganta del Diablo, nähern uns den Wasserfällen und besuchen die Insel Martín García.

Fakultativer: Etwas später begeben wir uns mit Gummibooten auf den Iguazú Inferior Fluss wo wir ein 2 km langes Rafting machen. Zurück geht es mit einem Jeep durch den Selva Misionera Urwald über den Yacaratiá Pfad.



Iguazú - Puerto Madryn

Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen von Iguazú. Ankunft am Aeroparque. Ankunft am Flughafen von Trelew und Transfer zum Hotel in Puerto Madryn.



Valdés Halbinsel

Frühstück im Hotel. Ausflug zum Península Valdés (Valdés Halbinsel) .Schiffahrt um die Wale zu sehen ist eingeschlossen. Dieses Naturparadies zeigt uns die Meerestiere in ihrem Naturgebiet. Man kann auch See-elefanten, Seevögel und den Südlichen Wal (ballena franca austral) sehen, dieses Tier pflanzt sich von Juli bis Mitte Dezember an der Küste von Puerto Pirámides fort.



Puerto Madryn – Ushuaia

Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen von Trelew. Ankunft am Flughafen von Ushuaia und Transfer zum Hotel.



Ushuaia – Stadtrundfahrt und Beagle Kanal

Frühstück im Hotel. Am Nachmittag machen Sie eine Wanderung durch die Stadt und besuchen das Museum von dem Ende der Welt.

Wir machen uns auf den Weg zu einer Stadtrundfahrt und besuchen hierbei das legendäre, alte Gefängnis, dass wegen seiner Bauart und der harten Geschichte des Südens besonders auffällt. Wir gehen weiter bis zum Hafen, spazieren auf dem Paseo del Centenario, einem Ausblickpunkt, und besuchen das in Schweden gekaufte Haus Casa Bebán, dass 1911 gebaut wurde.

Sogleich machen wir eine Bootsfahrt auf dem Beagle Kanal wo wir den Leuchtturm und verschiedene Inseln wie zum Beispiel die Vogelinsel und die der Seelöwen besuchen. Auf der ganzen Fahrt sehen wir mehrere Vogelarten und Seelöwen.



Nationalpark Tierra del Fuego - Zug des Ende der Welt – Nach Calafate

Frühstück im Hotel. Heute fahren wir mit dem Tren del fin del Mundo, (dem Zug des Ende der Welt) bis in den Nationalpark Tierra del Fuego. Dieser Zug ist nicht nur wegen seiner eleganz interessant, er ist ausserdem mit der Geschichte Ushuaias verbunden. Er wurde von den Sträflingen gebaut um Holz für den Winter zu besorgen.

Der Weg führt parallel zum Río Pipo Fluss über die Quemado Brücke hinweg und nach einer Kurve geht es nun Steil und Bergauf weiter bis zu unserem ersten Halt: La Macarena. Am zweiten Halt sehen wir die Reste einer alten Sägemühle. Weiter weicht der Zug jetzt vom Fluss ab und umfährt ein grosses Torfmoor.

Nach einer langen Kurve gelangen wir in einen Lengas - und Coihues Wald, ein kleiner Wasserfall vom Río Pipo, Bahía Ensenada, Lago Roca, Laguna Negra und letztlich Bahía Lapataia. Transfer zum Flughafen von Ushuaia. Ankunft am Flughafen von Calafate und Transfer zum Hotel.



9

Perito Moreno Gletscher

Frühstück im Hotel. Ganztagsausflug zum Perito Moreno Gletscher. Das ist einer der spektakulärsten Naturwunder der Welt, der Weltkulturerbe genannt wurde. Wir fahren nach El Calafate und begeben uns am Nachmittag zu einem der faszinierendsten Naturwunder der Welt: Dem Perito Moreno Gletscher der zum Menschheitserbe erhoben worden ist.

Von den Balkonartigen Ausblickspunkten beobachten wir wie grössere und auch kleine Eissbrocken die durch den Druck der Seitenwände vom Gletscher abfallen, in den See fallen, wenige Minuten untertauchen und dann an einer anderen Stelle wieder auftauchen.

10

Lago Argentino (Argentinisches See)

Frühstück im Hotel. Wir empfehlen Ihnen eine Schifffahrt zu den Gletschern. Heute fahren wir bis zum kleinen Hafen von Punta Bandera um eine zweite Bootsfahrt, diesmal auf dem Lago Argentino See zu unternehmen. Wir fahren in den nördlichen Arm des Sees in Richtung des Upsala Gletschers und können dabei die riesigen Eisbrocken die im See schwimmen beobachten.

Jetzt fahren wir wieder zurück, diesmal in den Upsala Arm bis zur Bahía Onelli wo wir anhalten um eine Wanderung durch den dichten Wald von Lengasbäumen, Coihues, Zypressen unter vielen anderen Arten zu machen, bis wir an einen panoramischen Ausblickspunkt stossen von dem man drei Gletscher (Onelli, Agassiz und Bolado) zusammenfliessen sieht. Zurück in unserem Boot fahren wir jetzt auf den Spegazzini Gletscher zu und auf der Rückfahrt können wir die Boca del Diablo sehen.

11

Calafate - Bariloche

Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen von Calafate. Ankunft am Flughafen von Bariloche und Transfer zum Hotel. Freier Tag.

12

Kleine Rundfahrt

Frühstück im Hotel. Am Morgen: Kleine Rundfahrt (Circuito Chico) um einen ersten Ausblick auf die wunderbaren Landschaften zu werfen, die sich rund um die Stadt von San Carlos de Bariloche befinden (See, Berge und Wälder). Von Bariloche aus fahren wir durch Bustillo Straße, am Ufer des Nahuel Huapi Sees, bis zum Liao Liao.

Am Abend: Schifffahrt zur Insel Victoria und Myrtenwald (Bosque de Arrayanes)

Von Puerto Pañuelo aus fahren wir 11 Km lang mit Katamaran zum Puerto Anchorena an der Insel Victoria. Wir machen eine Wanderung durch die Insel, unterwegs sehen wir die Nadelbäume. Danach fahren wir mit Katamaran weiter zum Puerto Quetihue an der Quetihue Halbinsel, wo wir den bekannten Myrtenwald besuchen.

Er ist der einzige Wald in der Welt, der diese Art von hundertjährige Bäume hat. Dieser Baum hat eine rote und glatte Rinde mit weissen Blumen, die den Orangenblüten ähnlich sind, und süsse Früchte hat. Der Myrtenwald wurde Naturschutzgebiet genannt.

13

Bariloche - San Martín de Los Andes – Stadtrundfahrt

Frühstück im Hotel. Am Vormittag lernen Sie die schöne Stadt San Martin de los Andes kennen.

14

San Martin de los Andes – Bootsfahrt auf dem Lacar See

Frühstück im Hotel. Freier Morgen.

Bootsfahrt auf dem Lacar See

Am Mittag machen Sie eine Bootsfahrt auf den Seen Lacar und Nonthué bis zum Beginn des Hua Hum Flusses, in der Nähe der Grenze zu Chile. Von der Anlegestelle umfahren Sie die Halbinsel, von der Sie die Trompul Gegend erblicken können, wo sich die Mapuche Gemeinschaft niedergelassen hat. Danach durchqueren Sie die Halbinsel Yuco, wo sich eine Stelle der Parkwächter befindet. Im Anschluss daran machen Sie eine Wanderung auf den Inseln Los Patos und Santa Teresita.

Der Lacar See ist der einzige in diesem Wassergebiet, der in den Pazifik mündet. Sie erreichen eine Verengung von wenig Tiefe, die inmitten einer kontrastreichen Landschaft liegt. Die Gewässer bilden den kleinen Nonthué See, auf dem Sie bis zum Chachín Hafen weiterfahren, wo Sie an Land gehen. Chachín war Anfang des XX. Jahrhunderts eine alte Sägewerkansiedlung.

Weiterfahrt zum gleichnamigen 30-Meter hohen Wasserfall, der aus dem dichten Wald herausragt. Sie gehen wieder an Bord und fahren bis zum am Nonthué See gelegenen Anlegestelle Hua Hum weiter, die ihren Namen von dem Fluss erhält, der im See anfängt und in den Pazifik mündet. Auf der Rückfahrt sehen Sie die Häfen Pucará und Ruca Ñire, alte Sägewerke aus der Zeit als diese Industrie die wirtschaftliche Entwicklung der Region förderte.



Sieben Seen & Villa La Angostura

Frühstück im Hotel. Ganztagesausflug: die Route der sieben Seen. Wir fahren richtung das Chapelco Berg, zum begehen dem Machónico, Falkner, Villarino, Escondido, Correntoso und Espejo Seen. Hier wir stoppen in Quintupuray zu folgen einem Pfad nach Nahuel Huapi See, unter Villa La Angostura und Bariloche.

Am Mittag ankunft am Villa La Angostura wo wir besuchen die Nahuel Huapi, El Messidor, Bahía Manzano, Mirador Arrayán und Cascada Río Bonito Häfen. Danach wir haben Zeit für essen und wandern. Dann zurück zum San Martín de los Andes.



San Martín de los Andes – Bariloche

Frühstück im Hotel. Am Morgen Rückkehr zum Bariloche. Freier Tag.



Bariloche – Mendoza

Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen von Bariloche. Ankunft am Aeroparque (Buenos Aires). Ankunft am Flughafen von Mendoza und Transfer zum Hotel.



Besichtigung eines Weinkellers

Frühstück im Hotel. Ausflug zur Weinroute. Auf dem Weg wandern wir durch Weingärten und lernen wir den Weinbau kennen. Dannach genießen wir ein köstliches Asado (gegrilltes Fleisch) und wir haben auch die Möglichkeit fünf verschiedene Arten von Weine zu kosten an Bodegas La Agrícola-Santa Julia.



Hochgebirge

Frühstück im Hotel. Auf der Wanderung können wir den Dique Potrerillos (einen Damm) besuchen. 100 Km der Stadt entfernt liegt Uspallata, wo die Indianer Huarpe vor der Kolonialzeit lebten.

Wir fahren weiter nach Villas Picheuta, Polvaredas und Punta de Vacas um die bekannte Villa de Los Penitentes zu erreichen. Im Puente del Inca 2.720 m über dem Meeresspiegel gibt es eine schwefelhaltige heiße Quelle von dem Las Cuevas Fluss, ein Kunstwerk der Natur, wo man baden kann.

Nicht weit entfernt von hier liegt der Bergsteiger-Friedhof. Kurz vor der chilenischen Grenze können wir einen Anblick auf den majestätischen Aconcagua, den höchsten Berg Amerikas, genießen. Von der Internationalen Route gibt es eine Schotterstraße, auf der man die schöne Lagune Horcones und den



Provinzialpark Aconcagua erreichen kann. Beim guten Wetter können wir den Cristo Redentor (4200 m) besteigen.



Mendoza – Salta

Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen von Mendoza. Ankunft am Aeroparque (Buenos Aires). Ankunft am Flughafen von Salta und Transfer zum Hotel.



Stadtrundfahrt durch Salta

Frühstück im Hotel. Stadtrundfahrt durch Salta und Aufstieg zum Cerro San Bernardo. Heute machen wir uns für eine Stadtrundfahrt bereit.

Wir besuchen die Kathedrale, die Kirche von San Francisco, das Cabildo (Rathaus), das historische Museum, den Mercado Artesanal, auf dem man hübsches Kunsthandwerk aus Silber und farbigem Gewebe kaufen kann und als letztes den San Bernardo Berg.

Die San Francisco Kirche, die erste Kirche Saltas, wurde von den Franziskanern gebaut. Sie besitzt einen hohen Turm mit klassischen Proportionen und ist fein schmückt. Das Cabildo wurde in mehreren Etappen im Barock-Stil gebaut.



Zug in die Wolken - FAKULTATIVER

Frühstück im Hotel. Zug in die Wolken. Transfer zum Bahnhof (Der Zug nur am Samstag von April bis November möglich). Der Rest des Jahres wird er durch die Safari in die Wolken in einem 4x4 Wagen ersetzt. Man durchfährt auch die Salinas Grandes y Purmamarca). Wir fahren von Salta aus mit dem Zug in die Wolken bis auf 4220 m Höhe bis zur Endstation, dem Viadukt von La Polvorilla.

Diese Eisenbahnstrecke ist ein Meisterwerk, auf dem seit 1941 Züge, die zum Transport von Mineralien dienen, fahren. In 220 Km Länge fahren wir durch Täler, Schluchten und durch das Hochland der Anden. Traumhaft schöne Landschaften, wie die farbige Quebrada del Toro Schlucht, das Zickzack des Zuges in der Station von Alisal und das Viadukt von La Polvorilla sind nur einige der Beispiele dieser wunderbaren Fahrt die nicht zu verpassen ist.

Bei Alisal muss der Zug eine grosse Höhendifferenz bewältigen und deshalb auf eine parallele Bahn fahren um somit die Lokomotive ans Ende des Zuges zu bekommen und die Wagen bis zu einem Tunnel wo sie wieder an den Anfang kommt, vor sich hin zu schieben. An den verschiedenen Bahnhöfen verkaufen die Indianer ihr Kunsthandwerk unter anderem die beliebten Ponchos aus Vicuña Wolle.

Hinweis: Sollte der „Zug zu den Wolken“ nicht verkehren, gehen Sie auf „eine Safari zu den Wolken“, bei der eine fast parallele Strecke zu den Schienen mit Geländewagen zurückgelegt wird.



Quebrada de Humahuaca

Frühstück im Hotel. Ganztagsausflug um die Quebrada de Humahuaca und die verzauberten Dörfer zu entdecken. Heute besuchen wir die famose Quebrada de Humahuaca. Wir fahren durch die Posta de Hornillos und durch Maimará, ein kleines Dorf mitten in der Quebrada wo man die vielfarbigen Berge des Paleta del Pintor sehen kann.

Weiter nach Norden kommen wir nach Tilcara wo wir den Pucará (Festung) der alten Indianer besuchen. Es handelt sich hier um eine Wiederherstellung eines prehispanischen Omaguaca Dorfes, eine Kultur die etwa vor 900 Jahren in dieser Gegend florierte. Bevor wir nach Humahuaca kommen fahren wir durch Huacalera und Uquía. Wir besuchen das Ramoneda Museum.

24

Rundreise durch die Calchaquí-Täler über Cachi

Frühstück im Hotel. Am zweiten Tag der Rundreise durch die Calchaquí-Täler fahren Sie in Richtung Cachi durch malerische Landschaften von wilder Schönheit wie bei der Cuesta del Obispo und der Escoipe Schlucht.

Sie fahren durch den Nationalpark Los Cardones und an ausgedehnten Plantagen von rotem Paprika vorbei. Ankunft in Cachi am Fuße des gewaltigen 6384 Meter hohen schneebedeckten Berg.

In diesem geruhsamen Dorf mit engen gepflasterten Straßen sind die alte Kirche mit Lehmwänden und Kaktusdach sowie die prähispanischen Stätte und Totenurnen sehenswert. Das prächtige Farbenspiel der Luzerne- und der Gemüseanpflanzungen sowie der Trockenplätze für Paprika belohnt Sie für die Anstrengungen der Reise.

25

Rundreise durch die Calchaquí-Täler über Cafayate

Frühstück im Hotel. Am ersten Tag der Rundreise durch die Calchaquí-Täler fahren Sie nach Cafayate durch das fruchtbare Lerma Tal, das heute ein wichtiges Zentrum der Tabakanpflanzung ist.

Ein kurvenreicher Weg an bizarren Felsformationen vorbei führt Sie zum Garganta del Diablo – Teufelsrachen – und zum Anfiteatro – Amphitheater - wo Sie das Echo jeglichen Klanges mit unglaublicher Akustik wahrnehmen können. Nach und nach weicht die trockene Landschaft den ausgedehnten Weinbergen, die die Nähe von Cafayate – das Land der Sonne und des Weines – ankündigen.

In Cafayate besuchen Sie die Kunsthandwerker, das Archäologische Museum, die 5-schiffige Kathedrale sowie die ältesten und berühmtesten Weinkellereien, bei deren Besuch Sie vom Duft nach Eiche und der Torrontés Traube berauscht werden.

26

Buenos Aires

Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen von Salta. Ankunft am Flughafen von Buenos Aires und Transfer zum Hotel.

27

Stadtrundfahrt durch Buenos Aires - Abendessen und Tangoshow

Frühstück im Hotel. Wir besuchen den Kongresspalast und die Plaza de Mayo. An der Ostseite des Platzes befindet sich die Casa Rosada, das Regierungsgebäude. Gegenüber steht das historische Cabildo, das Rathaus aus der Kolonialzeit und die neoklassizistische Kathedrale. Danach lernen wir das Colón Theater kennen. Wir machen auch eine Fahrt ins Künstlerviertel San Telmo und ins Hafenviertel "La Boca", wo sich die italienischen Immigranten nieder ließen. Es ist bekannt wegen seiner bunten Architektur.

Danach fahren wir Puerto Madero entlang bis zu dem bekannten Stadtteil Palermo. Anschließend besuchen wir La Recoleta eines der elegantesten und teuersten Wohn- und Geschäftsviertel der Hauptstadt. Nachmittags machen wir einen Einkaufsbummel in den wichtigsten Einkaufszentren der Stadt.

Abends genießen wir ein Abendessen und Tangoshow an der Ecke von Homero Manzi, besser als Tangosecke bekannt (an San Juan und Boedo Straßen), im Boedo Stadtteil.

28

Schiffahrtsausflug zum Delta del Tigre

Frühstück im Hotel. Wir besuchen die Vororte im Norden Oberhalb von Buenos Aires. Wir nehmen den Zug „Tren de la Costa“ und wir steigen in San Isidro aus. Wir kommen im Tigre an, wo wir den



Katamaran nehmen um eine Schifffahrt auf dem Delta zu machen. Von hier aus können wir den Paraná Fluss sehen, ein subtropischer Regenwald Areal von 14000 km2 mit vielen kleinen Inseln.



Buenos Aires

Frühstück im Hotel. Freier Tag.



Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen von Ezeiza.